

Toihaus Theater Salzburg: Gleich in zwei Kategorien für den STELLA*22 – Darstellender.Kunst.Preis für junges Publikum nominiert!

(Salzburg) Toihaus-Künstler*innen von gleich zwei Produktionen sind für den STELLA*22 – Darstellender Kunst-Preis für junges Publikum nominiert: Gudrun Plaichinger, Raúl Rólon und Yoko Yagihara in der Kategorie „Herausragende Musik“ in „Tempo Temp“ (+3) und Sigrid Wurzinger für „Herausragende Ausstattung“ von „Die lachende Füchsin“ (+1).

*„Wir freuen uns sehr, zumal die Produktionsphasen beider Stücke sehr stark von den Corona bestimmten Auf und Abs der letzten Spielzeiten geprägt waren. Mit den Teams beider Produktionen haben wir viel geschafft, die STELLA*22-Nominierung hat somit eine besondere Bedeutung für uns“,* so Katharina Schrott, künstlerische Co-Leiterin des Toihaus Theaters.

*„Die Nominierung mit dem STELLA*22 ist eine wichtige Anerkennung unserer Arbeit für ein sehr junges Publikum. Die Kinder sind die Zukunft der Gesellschaft. Und unsere Gesellschaft ist aktuell leider von mehreren Krisen betroffen. Um Krisen bewältigen zu können, braucht es starke, kreative, kritische und selbstverantwortliche Menschen. Damit aus Kindern solche werden, benötigen sie Anregungen zum freien Denken. Theater ist einer der Orte, der dazu beitragen kann“,* so Toihaus-Co-Leiterin Cornelia Böhnisch.

Der Theaterpreis „STELLA“ ist der österreichweit erste Preis für herausragende Leistungen in der darstellenden Kunst für junges Publikum. Mit der Intention, auf die Vielfalt und Qualität der österreichischen Theater- und Tanzszenen für junges Publikum aufmerksam zu machen, wird die Auszeichnung seit 2007 jährlich auf Initiative der ASSITEJ Austria, dem Dachverband der österreichischen Szene für darstellende Kunst für junges Publikum vergeben. Die diesjährige Preisverleihung findet am 07. Oktober im Burgtheater Kasino in Wien statt.

Das begleitende STELLA*22-Festival von 01. – 07. Oktober 2022 an den drei Spielstätten Burgtheater Wien, Dschungel Wien und WUK bietet ein vielfältiges Programm mit Inszenierungen und Rahmenveranstaltungen. (Nähere Infos folgen bald.) Infos: www.assitej.at/projekte/stella/stella22/

Für den STELLA*22 sprach die vierköpfige Jury, bestehend aus **Felicitas Biller (MA), Dr. Christoph Daigl, Christian Ruck** und **Yvonne Zahn** insgesamt **23 Nominierungen in 5 Kategorien sowie einer Sonderkategorie aus**. Die Nominierungen erstrecken sich auf Produktionen von 18 unterschiedlichen österreichischen Theatergruppen/-häusern/-festivals aus acht Bundesländern, die im Jahr 2021 mit ihren Ensembles herausragende Inszenierungen für Kinder und Jugendliche auf die Bühne gebracht haben, darunter eine internationale Koproduktion. Insgesamt wurden zwischen Jänner und Dezember 2021 rund 120 Produktionen aus ganz Österreich von der nationalen Jury wahrgenommen, gesehen und bewertet. Wie auch in den letzten beiden Juryperioden war die Sichtung von Stücken durch die Corona Pandemie weiterhin erschwert und es wurden Notgedrungen viele Stücke per Video gesichtet.

Zu den nominierten Künstler*innen und den Produktionen des Toihaus Theaters:

„Tempo Tempi“ (3+) Gudrun Plaichinger, Raúl Rólon und Yoko Yagihara, nominiert in der Kategorie „Herausragende Musik“

Das Musiktheater „Tempo Tempi“ ist ein lustvolles, musikalisch-tänzerisches Kräftespiel rund um die Musik von Johannes Brahms Ungarischem Tanz Nr. 5. Ein Klangerlebnis für die Jüngsten, das zeigt, wie aus unterschiedlichsten Takten, musikalischen Klängen und Humor Harmonie entstehen kann, die ein gutes Miteinander schafft.

Stück und Konzeption: Yoko Yagihara

Musik und Spiel: Gudrun Plaichinger (Geige), Raúl Rolón (Gitarre), Yoko Yagihara (Klavier)

Kostüme: Konzeption Simone Monu in Zusammenarbeit mit Yoko Yagihara

Technik: Alexander Breitner, Robert Schmidjell

Komposition: Johannes Brahms (1833-1897), Ungarische Tänze, Tanz Nr. 5 in einer theatralischen Bearbeitung für Klavier, Geige und Gitarre

Gudrun Plaichinger

studierte Violine, Barockvioline, Jazzgeige, Gesang und Klavier. Sie arbeitet international als schauspielernde und performende Musikerin in verschiedenen Bereichen akustischer und elektronischer Musik, im Theater und mit anderen Künsten. Sie komponiert Musik für Kinder- und Abendstücke und ist seit 2004 u.a. im Toihaus Theater tätig. Schwerpunkte ihrer Tonsprache bilden die Improvisation und die Vielfalt durch ungewöhnliche Kombinationen.

Raúl Rólon

ist in Luque, Paraguay, geboren und begann in sehr jungen Jahren sein Studium der Gitarre und Musiktheorie. Er absolvierte ein Bachelor- und Masterstudium sowie ein Postgraduate der klassischen Gitarre an der Universität Mozarteum und ist Mitglied des Gitarrenquartetts „ATEM“. Als Solist tritt er international auf und verfügt über ein umfangreiches Repertoire von der Renaissance bis zur Moderne. Im Toihaus Theater ist er neben „Tempo Tempi“ auch in „Ton in Ton“ zu erleben.

Yoko Yagihara

wurde in Tokyo, Japan, geboren, wo sie ebenfalls ihr Universitätsstudium Klavier/Konzertfach absolvierte. Ihre Magisterarbeit schrieb sie im Fach Musikpädagogik und studierte am Orff-Institut des Mozarteums Salzburg Musik- und Tanzpädagogik mit dem Schwerpunkt Schlagwerk. Seit 2005 wirkt sie bei zahlreichen Produktionen am Toihaus Theater mit. Sie ist eine der musikalischen Stützen des Hauses und spielt neben ihren beiden Hauptinstrumenten eine Vielzahl weiterer Instrumente.

„Die lachende Füchsin“ (1+)

Sigrid Wurzinger, nominiert in der Kategorie „Herausragende Ausstattung“

Eine wundersame Gestalt streift durch den Wald, hält inne und lauscht. Holz, Laub und Rinde knistern unter ihren Füßen. Ist sie eine Füchsin oder ein Mensch – oder beides? Im Nachspüren der Figur der Kitsune aus der japanischen Mythologie wandelt sie fröhlich zwischen den Welten hin und her, lacht, gluckst und überrascht. Denn mit ihrer magischen Kraft kann sie die Farben der Natur mit sich tragen und Blütenblätter zum Tanzen bringen. Ein Jagen und Spielen, Staunen und Finden! Aufmerksam und geduldig sammelt sie Blumen – eine nach der anderen – und steckt sie neu zusammen, stets bereit aufzubrechen zu dem Tautropfen, der ihr Lächeln spiegelt.

Das Bühnenbild von „Die lachende Füchsin“ fasziniert durch die freie und phantasievolle Interpretation und Gestaltung einer Kulissenbühne. Einzelne, hintereinander angeordnete und mit Gazestoff bezogene Elemente ermöglichen dem Publikum das Eintauchen in ein faszinierendes Spiel aus Sicht- und Unsichtbarkeit, wodurch sich auch das Erleben des Geschehens auf der Vorderbühne verdichtet.

Regie: Cornelia Böhnisch, Katharina Schrott

Spiel: Yoko Yagihara

Musik / Komposition: Jan Leitner, Yoko Yagihara, Isao Tomita – arrangiert von Jan Leitner

Bühne / Kostüm: Sigrid Wurzinger

Dramaturgie: Felicitas Biller

Licht / Technik: Robert Schmidjell, Alexander Breitner

Bühnenbau: Harald Schöllbauer, basis4

Sigrid Wurzinger

lebt als freischaffende Kostüm- und Bühnenbildnerin in Salzburg. Neben zahlreichen Ausstattungen fürs Toihaus Theater, wo sie auch ihr Stück „C...wie Chamäleon“ auf die Bühne brachte, führten sie Arbeiten für die Tanzkompanie „Ceren Oran & Moving Borders“ u. a. nach München und ans Junge SchauSpielHaus Hamburg. 2021 entstand ihr erster Animationsfilm „FOX - Hommage an Aesop“. www.sigridwurzinger.at

Das **Toihaus Theater Salzburg** ist ein Theater für Musik, Tanz und Performance, Sprache, bildende Kunst und die Verbindungen zu anderen Kunstsparten und Ausdrucksformen. Jährlich entstehen vier bis sechs Produktionen für Kinder und Erwachsene, in denen die unermüdliche Suche nach zeitgenössischen Ausdrucksformen der performativen Künste erlebbar wird. Die Kernkompetenz liegt in der Erschaffung poetisch-theatraler Momente für die Allerjüngsten sowie der experimentell-performativen Arbeit an Stücken für Erwachsene. Mit unserem Fokus auf ein zeitgenössisch-intergeneratives „Theater für alle“, fließt bei allen Toihaus Theater Produktionen immer auch die Frage ein: „Was kann die Kunst für die Zukunft tun?“ **toihaus.at**

TOIHAUS

THEATER

Download Pressebilder & weitere Medieninfos:

<https://toihaus.at/presse/stella22-nominierungen-fuer-tempo-tempi-und-die-lachende-fuechsin>

Kontakt:

**Toihaus Theater Salzburg
Kommunikation**

Karoline Jirikowski
E: Karoline.jirikowski@toihaus.at
T: +43 650 38 55 275
toihaus.at